

Kurzanleitung CV5000Pro

Der Phoropter CV5000Pro wird über das Kontrollpanel KB-50S gesteuert. Die Steuerung kann via Knopfdruck (Tastatur) oder direkt via Touch-Screen erfolgen.

Die Menus sind folgendermassen aufgebaut:

- **Refraction**
Hier finden sich alle Tests für die monokulare Refraktion. Als Optotypen sind Buchstaben, Zahlen, Landoltringe oder E-Hacken verfügbar. Es können Linien, Spalten oder einzelne Optotypen markiert werden. Der Kreuzzylinder wird beim Auswählen der Punkteschar automatisch eingeschaltet. Der sphärische Wert wird bei zweifacher Verstärkung oder Abschwächung der Zylinderstärke um 0.25 dpt geändert. Die Punkteschar kann via Fernbedienung vergrössert (oder verkleinert) werden bei tiefen Visen. Der Zufallsgenerator wird mit dem „Würfel“ aktiviert. Die Optotypen werden durch Drücken der Visusstufe neu gemischt (nicht durch wiederholtes Drücken des Würfels). Als Fixation dient ein weisser Punkt auf schwarzem Grund.
- **Bino/ Red-Green**
Hier befinden sich sämtliche Binokulartests (exkl. MKH, diese finden sich unter Polarisation).
- **Polarisation**
Unter Polarisation findet man die bekannte MKH-Testreihe für die Prismenbestimmung.
- **Kids**
Hier findet man diverse Kindersehzeichen. In der oberen Reihe befinden sich die LEA-Sehzeichen (LEA-Anlehnung).
- **Near Chart**
Unter dieser Rubrik sind die Nahsehtafeln angeordnet. Die Nahsehtafel ist nicht digital und muss manuell mit einer Metallstange am Phoropter montiert werden. Wenn diese Tests angewählt werden, verringert sich die PD automatisch um 2mm und die Nahbeleuchtung wird eingeschaltet. Die Inklination kann am Phoropter angepasst werden.

Um die Addition bestimmen zu können, muss beim KB-50S der Knopf „F/N“ gedrückt werden.